

***R. pseudopsis* unterscheidet sich von dem ähnlichen *R. villarsianus* durch folgende Kennzeichen:**

	<i>pseudopsis</i>	<i>villarsianus</i>
Schössling	grünlich	auf der besonnten Seite ± dunkelweinrot
Stacheln	3(-4) mm lang, rückwärts geneigt oder schwach gekrümmt, auffallend gelblich	4-5 mm lang, gerade, rötlich
Stieldrüsen	gelblich	dunkelrot bis schwarzviolett
Blätter	überwiegend schwach fußförmig 5-zählig, nur einzelne 3- oder 4-zählig	alle oder weit überwiegend 3-zählig
Behaarung	unterseits nicht fühlbar behaart	unterseits gelegentlich etwas fühlbar behaart
Endblättchen	eiförmig, nicht rundlich	nicht selten auch rundlich
Serratur	periodisch mit geraden Hauptzähnen, 3-4 mm tief gesägt	fast gleichmäßig, mit teilweise leicht auswärts gekrümmten Zähnen, nur 1-2,5 mm tief gesägt
Blütenstand	8-20-blütig	(10-)15-30-blütig
Stieldrüsen	gelblich	dunkelrot bis schwarzviolett
Blütenstiele	in der Mehrzahl 5-15(-20) mm lang, mit gelblichen, nadeligen Stacheln	in der Mehrzahl 15-25(-30) mm lang, mit etwas rotvioletten, nadeligen Stacheln
Kelch	mit gelblichen Nadelstachelchen dicht gelblich drüsig mit laubig-fädig verlängerten Zipfeln an der Blüte zurückgeschlagen, später teils (seltener alle) aufgerichtet, teils abstehend	nicht oder meist nur wenig bestachelt dicht rotviolett drüsig mit meist fädig verlängerten Zipfeln früh aufgerichtet und später die Sammelfrucht umfassend
Kronblätter	rosa (bis weiß?), verkehrt eiförmig	weiß, rundlich
Fruchtboden	mit zwischen den Fruchtknoten sichtbaren Haaren	fast kahl